Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

16.06.2026

Zeugenaufruf zu Raub im Optiker | Nachbarschaftsstreit endet mit Einsatz von Spezialkräften | Unfall auf der A14

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 205|26

Verantwortlich: Moritz Peters (mp), Paul Engelmann (pe), Susanne Lübcke (sl)

Zeugenaufruf zu Raub im Optiker

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Holsteinstraße

Zeit: 15.06.2026, gegen 16:20 Uhr

Am Montagnachmittag überfiel ein Unbekannter einen Optiker im Leipziger Stadtteil Reudnitz-Thonberg und entkam mit rund 500 Euro.

Gegen 16:20 Uhr betrat ein maskierter Täter einen Optiker in der Holbeinstraße, drohte mit einem pistolenähnlichen Gegenstand und forderte Bargeld. Die zu diesem Zeitpunkt im Geschäft arbeitende 49-Jährige übergab daraufhin Bargeld in Höhe von circa 500 Euro. Anschließend flüchtete der Täter in unbekannte Richtung. Er konnte wie folgt beschrieben werden:

- ungefähr 1,80 Meter groß
- schlanke Statur
- helle Augen
- Bekleidung: schwarze Kapuzenjacke | schwarze Arbeitshose mit weiß abgesetzten Nähten und aufgesetzten Taschen an der Seite und weißen Farbspritzern | schwarze Turnschuhe mit weißer Sohle | schwarz/weiß/grüner/brauner Schlauchschal | schwarzer pistolenähnlicher Gegenstand

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Im Zusammenhang mit den Ermittlungen wegen schweren Raubes sucht das zuständige Fachkommissariat der Kriminalpolizei nach Zeuginnen und Zeugen. Personen, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. Insbesondere werden auch die Aussagen, der Kundinnen und Kunden, die kurz nach dem Überfall das Geschäft betreten hatten und durch die 49-Jährige wieder weggeschickt wurden, benötigt. (sl)

Motorroller gegen Fahrrad

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Kregelstraße

Zeit: 15.06.2026, gegen 07:35 Uhr

In den frühen Morgenstunden des Montags kam es im Leipziger Osten zu einem Verkehrsunfall, bei dem zwei Zweiräder miteinander kollidierten.

Der 16-jährige Radfahrer (deutsch) war auf der Kregelstraße in Richtung Stötteritzer Straße unterwegs. An der Kreuzung wollte er links in ein Grundstück abbiegen, übersah dabei jedoch einen 61-jährigen Mann, der mit einem vorfahrtsberechtigten Motorroller der Marke Sym Jet die Kregelstraße in Richtung Prager Straße befuhr. Es kam zur Kollision und beide Männer stürzten. Der Radfahrer verletzte sich dabei leicht, der Rollerfahrer erlitt schwere Verletzungen und musste zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Der Sachschaden wird auf 500 Euro geschätzt. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen wegen fahrlässiger Körperverletzung aufgenommen. (mp)

Motorrad übersehen

Ort: Leipzig (Lausen-Grünau), An der Kotsche

Zeit: 15.06.2026, gegen 17:10 Uhr

Um Schlimmeres zu verhindern und eine Kollision mit Kindern zu vermeiden, musste ein Motorradfahrer gestern im Leipziger Westen eine Notbremsung durchführen.

Am Nachmittag fuhr ein 25-jähriger Mann mit seiner Suzuki GSX-S125 auf der Ratzelstraße stadtauswärts. In Höhe der Kreuzung »An der Kotsche" überquerten plötzlich zwei Kinder die Straße. Ein Mädchen (11) erreichte noch rechtzeitig die Mittelinsel. Der Motorradfahrer versuchte, dem nachlaufenden Jungen (11) noch auszuweichen, was jedoch nicht mehr gelang. Es kam zur Kollision, wobei beide stürzten und sich leichte Verletzungen zuzogen, die vor Ort ambulant behandelt werden mussten. Am Motorrad entstand Sachschaden in derzeit unbekannter Höhe. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen aufgenommen. (mp)

Nachbarschaftsstreit endet mit Einsatz von Spezialkräften

Ort: Leipzig (Wahren), Hopfenbergstraße

Zeit: 15.06.2026, gegen 20:05 Uhr

Am Montagabend kam es in Leipzig-Wahren zu einem Nachbarschaftsstreit, bei dem Spezialkräfte des Landeskriminalamts eingesetzt werden mussten.

Auslöser war eine verbale Auseinandersetzung zwischen zwei Nachbarn, woraufhin die Polizei verständigt wurde. Ein 48-Jähriger (deutsch) beleidigte seinen Nachbarn und beschoss ihn mit einer Zwille. Der 38-Jährige wurde nicht getroffen und blieb unverletzt. Als die Polizei eintraf, schloss sich der 48-Jährige in seiner Wohnung ein und verweigerte den Kontakt. Die Beamten sahen durch das Fenster, dass der Mann einen gefährlichen Gegenstand in der Hand hielt. Da von ihm nach polizeilicher Einschätzung eine Eigen- und Fremdgefährdung ausging, wurden Spezialeinsatzkräfte des Landeskriminalamtes angefordert. Diese konnten den Mann in seiner Wohnung festnehmen, wobei dieser leicht verletzt wurde. Anschließend wurde er in ein Fachkrankenhaus gebracht. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen versuchter gefährlicher Körperverletzung und Beleidigung aufgenommen. (pe)

Unfall auf der A14

Ort: Grimma, BAB 14, Kilometer 43,7, Fahrtrichtung Nossen

Zeit: 16.06.2026, gegen 06:10 Uhr

Am Dienstagmorgen kam es an der Anschlussstelle Mutzschen auf der Bundesautobahn 14 zu einem Verkehrsunfall, bei dem eine Person verletzt wurde.

Ein 41-Jähriger fuhr mit einem VW Tayron in Richtung Nossen. Aus noch unbekannten Gründen kam er auf Höhe der Anschlussstelle Mutzschen von der linken auf die rechte Fahrspur und kollidierte mit einem Lkw. Infolge des Aufpralls wurde der Tayron zurück gegen die Mittelleitplanke geschleudert und kam schließlich auf dem Standstreifen zum Stehen. Der 41-Jährige wurde dabei leicht verletzt und in ein Krankenhaus gebracht. Der Lkw-Fahrer blieb unverletzt. Zur Unfallaufnahme und Bergung der Fahrzeuge musste die Autobahn auf einen Fahrstreifen verengt werden. Der Sachschaden beträgt circa 25.000 Euro. Das Autobahnpolizeirevier hat die Ermittlungen zum Unfall aufgenommen. (pe)